

# Ein attraktives Wanderziel erhalten

## 365 Euro für den Förderverein Knollenturm - Henze-Glas spendiert Fenster

**HERZBERG/SIEBER** (bi). 365 Euro für den Förderverein Knollenturm konnte in der letzten Woche Knollenwirt Michael Brust von einer rund 35-köpfigen Wandergruppe um Alt-Verleger Sigfried Jungfer entgegennehmen. „Wir wollen dazu beitragen, den Knollen als attraktives Ziel für Einheimische und Urlauber zu erhalten“, so Sigfried Jungfer. „Und gleichzeitig dafür werben, wie schön Wandern im Harz sein kann.“

Dietmar Henze, Inhaber der Firma Henze-Glas, erklärte sich ebenfalls bereit, die Verglasung der Baudenfenster zu erneuern. Eine Geste, über die sich neben dem Knollenwirt Michael Brust und seiner Frau Ruzica, die seit 1978 die Bewirtschaftung der Knollenbaude innehaben, auch die Mitglieder des Fördervereins Knollenturm freuen dürften. Der Förderverein setzt sich für die Erhaltung des Knollentur-



Hatten Grund zur Freude (Im Foto von links): Knollenwirt Michael Brust, Barbara und Dietmar Henze, Ruzica Brust, Irmgard und Sigfried Jungfer.

FOTO: MARHOLD

mes ein. Der Knollenturm wurde seit seiner Einweihung im August 1904 bis zum Oktober 2002 vom Harzklub Bad Lauterberg betreut. Mit der Übergabe der Betreuung an die Stadt Herzberg wurde am 9. Oktober 2002 der „Förderverein Knollenturm Herzberg

e.V.“ gegründet. Aufgabe des Vereins ist „die Förderung kultureller Zwecke, insbesondere des Knollenturms in Herzberg am Harz als Kulturwert und des damit verbundenen Heimatgedankens.“

Der Verein hat es sich zum Ziel gesetzt, durch die Über-

nahme der Kosten für die Erhaltung, Unterhaltung und erforderlichen Sanierungen des Knollenturms diesen zu erhalten. Diese benötigten Mittel sollen durch die Mitgliedsbeiträge, Spenden und sonstige Zuwendungen aufgebracht werden.